

1 **Protokoll der 2. ordentlichen Sitzung des 12. Studierendenparlamentes der Universität**  
2 **Potsdam**

3

4 *Beginn 19.35 Uhr*

5

6 **Anwesende:**

7 GAL: Björn Ruberg, Franziska Neuhäuser, Christian Schäfer, Hanno Fietz, Jürgen Stelter,  
8 Hanno Fietz, Jakob Weißinger

9 Jusos: Maja S. Wallstein, Nadine Lilienthal, Robert Benditz, Thomas Danken, Juliane Meyer,  
10 Hannes Ortmann, Erik Stohn

11 BEAT: Claudia Fortunato, Katja Zschipke, Matthias Wernicke, Steffen Brumme, Susanne  
12 Eckler (während Sitzung zurückgetreten, nachgerückt und zurückgetreten: Stefan Schultz;  
13 nachgerückt Moritz Kirchner)

14 LUST: Christian Kroll, Jakob Kwidzinski

15 ShineUP: Andreas Vick, Katja Klebig, Janosch Raßmann

16 RCDS: Franziska Leppin, Lucas Müller

17 AStA: Stefan Morgenweck, Jens Gruschka, Mario Waschk, Vicky Kindl

18 Gäste: Saskia Hattar, Lutz Mache, Kristin Walter, Bianca Bastian, Martin Schütte, Tamas  
19 Blenessy, Janis Klusmann, Roy Kreutzer, Andreas Kellner  
20 entschuldigt: Linda Grenzius, Jennifer Meyer, Nadine Zülow

21

22 **TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

23 23 Stupa-Mitglieder da, Beschlussfähigkeit besteht

24

25 **TOP 2 Beschluss der Tagesordnung**

26 Ini-Antrag von Steffen Brumme: Verlängerung der Sitzung bis 24 Uhr

27 Jürgen: Folgender Hinweis dazu, wir konnten den Raum nicht länger reservieren als 23 Uhr;  
28 TOP 11 sollten wir machen, da es schnell geht und ich hier gegenüber Ministerium im Wort  
29 stehe, habe noch Fragen unter Berichte

30 Matthias: Bitte kurzfassen, Asta-Wahl Vorrang hat.

31

32 Beschluss Ini-Antrag Steffen Brumme: 13 ja, 9 dagegen, 1 Enthaltung

33

34 **TOP 3 vertagt**

35 Beschluss: Vertagung Top 3 einstimmig angenommen

36

37 **TOP 4 Gäste**

38 Kristin Walter verabschiedet sich vom Stupa

39

40 **TOP 5 Berichte**

41 Maja: Am 24.09.2009 ist die nächste Senatssitzung

42 Claudia: Wir haben neues An-Institut Sicherheit, Träger ist UP Transfer. Sie lädt zu  
43 zahlreicher Mitarbeit im AK „Antimilitarismus“ ein.

44

45 Jürgen: Der ASTA hat Aktion „Wahlprüfsteine an LT-Kandidaten“ gemacht, wann werden  
46 Ergebnisse veröffentlicht?

47 Jens: Veröffentlichung ist in Arbeit.

48

49 **TOP 6**

50 **6.1 Vorstellung ASTA**

51 - Stefan für Finanzen

52 Stefan stellt sich kurz vor.

53 Nachfrage Björn: Du hast in vergangenen Legislatur dein ASTA-Referenten- Veto bei dem  
54 Finanzantrag des Debattierclubs eingelegt, würdest du das in der neuen Legislatur  
55 wiederholen?

56 Claudia: Dieser Antrag hätte an die VEFA gerichtet werden müssen.

57 Stefan: Ja, ich würde das wiederholen, wenn ich die Arbeitsfähigkeit des Astas gefährdet  
58 sehe.

59 Björn: Das Stupa ist aber das höhere Gremium.

60 Stefan: Das weiß ich, ich muss mich aber an die Haushaltsbeschlüsse des Stupa halten.

61 Jürgen: sieht es genauso wie Björn, fragt nach ob es Quartalsberichte geben wird.

62 Stefan: Wenn es gewünscht ist, ja.

63

64 - Vicky und Andreas für GePo

65 Andreas: Ich studiere Soziologie, wie auch viele meiner VorgängerInnen, war auch im  
66 ASTA,

67 Vicky: Wie lange warst du im ASTA?

68 Andreas: 5 Monate, da ich Nachrücker und dann die Legislatur zu Ende war.

69 Matthias: Wir kennen deine früheren Anträge? Ist die Kandidatur ernst gemeint?

70 Andreas: Ja, ich will mein Konzept umsetzen

71 Vicky: Was planst du bei deinem Vorschlag eines „Preises für besonderes Engagement“

72 Andreas: Preis soll symbolisch sein, für Frauen die Geschlechtergrenzen besonders gut  
73 überwunden haben.

74 Lucas: Was ist Stalin? Seid ihr Linksextrem.

75 Andreas führt aus und bringt das Programm von stALin auf folgenden Punkt: „Flaschen  
76 werfen Ja, aber nur in Glascontainer!“

77 Maja: Mit wem möchtest du als Co-ReferentIn arbeiten?

78 Andreas: Bisher keine Vorstellung darüber gemacht, würde auf ehem. Referentinnen zu  
79 gehen, z.B. Tina Bär

80 Hanno: Hältst du auch eine Kooperation mit Vicky für möglich?

81 Andreas: Ja

82

83 Vicky stellt sich vor

84 Andreas: Bist du auch gegen Studiengebühren, wenn sie nur für Männer wären

85 Vicky: Ja, ich bin gegen jede Form von Studiengebühren

86 Hanno: Was meinst du mit Ausbau der Kooperation mit Cora vom FemArchiv? Wie soll die  
87 Arbeitsteilung aussehen?

88 Vicky: Ich will einen Teil der Sprechzeiten im FemArchiv durchführen, Habe gemeinsam mit  
89 ihr ein Veranstaltungsreihe geplant. Wir möchten, dass passende Literatur zur Veranstaltung  
90 besorgen.

91 Jürgen: Beim Thema Frauen in höheren Qualifikationsstufen was willst du dort machen?

92 Vicky: Ich möchte mit dem CGK (Kommission für Chancengleichheit)zusammenarbeiten.

93 Jakob K.: Du möchtest einen Link auf der Uni-Homepage zum FemArchiv, warum sollte man  
94 nicht auch darüber Bücher ausleihen können?

95 Vicky: FemArchiv ist ein Projekt des Astas und keine Unisache, darum nicht,

96 Jakob K.: Dann brauchen wir auch keinen Link auf der Uni-Homepage.

97 Björn: Schade, das Bücher nicht über Uni-Homepage ausleihbar. Hältst du auch eine  
98 Kooperation mit Andreas für möglich?

99 Vicky: Wir kennen uns kaum. Ich kann mir noch nicht viel unter seinen Konzept vorstellen.  
100 Man müsste sich erst näher besprechen.  
101 Maja: Cora soll also nicht deine Co-ReferentIn werden?  
102 Vicky: Cora soll nicht meine Co-ReferentIn werden, ich meinte damit nur, dass wir uns sehr  
103 gut ergänzen.  
104 Steffen: Verstehe Kritik an Link nicht, an anderen Unis kann man Bücher über Uni-  
105 Homepage ausleihen  
106 Jakob K.: Welches Zeitfenster hast du für das ASTA-Referat. Und wirst du monatliche  
107 Berichte machen?  
108 Vicky: Habe im nächsten Semester wenige Veranstaltungen. Ich möchte etwas machen,  
109 deshalb bin ich hier!  
110  
111 Enrico + Malte J. für Sozialpolitik  
112 Björn: beste Bewerbung für ASTA-Wahl; konkrete Projekte, finde Evaluation der ASTA-  
113 Beratungsangebote sehr gut  
114 Enrico: Danke, wir bauen auch auf Vorgängerkonzepte.  
115  
116 Daniel + Simon ÖKO/Verkehr  
117 Andreas V.: Daniel lässt sich entschuldigen  
118 Björn: Was ist mit Solaranlagen in größter stud. Mitbestimmung gemeint?  
119 Simon: Nicht nur Fremdfirma soll Einfluss haben, sondern auch Studierende  
120 Jürgen S.: Bezüglich einer Entschädigung wegen S-Bahn-Chaos habt ihr da konkrete Pläne?  
121 Ich bin gegen Rechtsgutachten, ich möchte eine Entschädigung egal ob aus Kulanz oder  
122 rechtlichen Gründen; Wie soll Vernetzung aussehen?  
123 Simon: Ich kann Fragen bezüglich Verkehrsreferat nicht beantworten  
124 Andi V.: Vorschlag Fragen zu Verkehr per Mail über Verteiler  
125 Matthias: Ich finde das Parti-Uni-Projekt gut, ich hoffe ihr geht offensiver an S-Bahn ran  
126 Björn: Danie hat eine schlechte Bewerbung, schade dass er fehlt, ich kann ihm nicht meine  
127 Stimme geben  
128 Jens G.: Das Rechtsgutachten ist in Arbeit, Kontakt mit S-Bahn und Berliner Hochschulen  
129 besteht, Ergebnisse demnächst  
130  
131 Gremienarbeit / Hopo  
132 Diana, Janosch, Susi, Katja, Franz, Jakob W.,  
133  
134 Katja: Diana, Janosch, Susi, Katja, Franz wollen als Team arbeiten  
135 Björn: Wir haben einen Änderungsantrag zu Struktur gestellt: Vernetzung und Inhalte  
136 gehören zusammen, welche Sinn macht Trennung?  
137 Janosch: Wir wollen keine Trennung sondern zusammenarbeiten, im 2 Wochen Turnus soll  
138 es Austausch mit den anderen Referenten geben  
139 Jakob: Ich sehe Probleme mit konkreten Ansprechpartner, an wen sollen sich die Studis  
140 wenden?  
141 Katja: konkrete Aufgabenverteilung folgt  
142  
143 Susi: Vernetzung ist wichtig, weiß ich aus meiner Erfahrung bei der FSR-Arbeit, damit FSR  
144 nicht allein gelassen wird, Ansprechpartner im ASTA nötig, HOPO kann das nicht mitmachen  
145 Jürgen: Personelle Aufteilung in Gremien? Bewerbung von Katja: freie Masterzugang ggü  
146 Uni Folge für BA weniger Kapazitäten  
147 Wie aktuelle Situation im Master?

148 Katja: sehe Widerspruch nicht, Engagement nicht nur ggü Uni, sondern auch Landespolitik;  
149 erste BA fertig, bisher reichts, aber Mglk soll gegeben sein  
150 Katja: studentische Beschäftigte: Problem: Uni sieht BA als Berufsqualifizierenden Abschluss,  
151 dann sollte es auch keine Unterschiede zum Master in der Bezahlung geben  
152 Janosch: Personelle Aufteilung in Gremien – Aufteilung erfolgt am Freitag  
153 Jürgen: Gibt es Bereitschaft die Uni beim Wettbewerb zur Exzellenzinitiative zu  
154 unterstützen?  
155 Maja: Frage an Jakob: Kannst du dir Kooperation mit vorgeschlagener Struktur vorstellen?  
156 bisher in Jakobs Bewerbung keine Überschneidung mit Team, aber entsteht bei konkreter  
157 Arbeit  
158 Jakob W.: Habe Konzept, das möchte ich umsetzen.  
159  
160 GO-Antrag Jens G.: Schluss der Rednerliste  
161 Gegenrede Björn: großer Block, wir sparen später Zeit  
162 Beschluss 11 ja – nein 13 – Enthaltung 1  
163 Jakob: Würdest Du unter Umständen weiter Leute mit Seifenblasen beglücken?  
164 Katja: Ja, das behalte ich mir vor.  
165 Jakob: Was meinst Du mit Demokratisierung der Hochschulen?  
166 Katja: Muss nochmal neu gefasst werden, Hochschulen sind noch nicht demokratisch.  
167 Claudia: Meinung zu fzs?  
168 Jakob: Bundesweite Vernetzung wichtig, konkrete Beantwortung überlasse ich der  
169 Diskussion im StuPa.  
170 Katja: Sehe ich genauso.  
171 Matthias: Meiner Meinung nach ist ein Referat HoPo allein nicht schaffbar. Wie stehst Du  
172 dazu? Willst Du die Themen LehrerInnenbildung oder Studienbedingungen bearbeiten?  
173 Jakob: Will mit anderen Referaten zusammenarbeiten, z.B. Vernetzung und Ö-Arbeit.  
174 LehrerInnenbildung und Studienbedingungen: ja, als Teil der Arbeit insgesamt.  
175 Steffen: Wie stehst Du zum Bildungsstreik?  
176 Jakob: Habe mich beteiligt, unterstütze die meisten Forderungen.  
177 Björn: (an Katja) TimeEdit, wie sieht Deine Position dazu aus?  
178 Katja: Habe mich in Workshops eingearbeitet und Papiere dazu gelesen. Finde den Versuch  
179 nicht schlecht, sehe aber auch Gefahren.  
180 Christian Schäfer: @Diana: Willst Du mehr machen als im Konzept angekündigt?  
181 @Susanne: Was meinst Du mit Identifikation mit dem LA-Studium?  
182 Diana: Will ich in Einarbeitungsphase mit dem AStA-Team noch genauer klären.  
183 Susanne: Stellenwert des LA-Studiums muss erhöht werden.  
184 Jakob W.: @Susanne: Bist Du als stellv. Referentin Anhängsel?  
185 Susanne: Nein, eigenständige Referentin.  
186 Jürgen: erneute Frage nach Position zum Stifterverband-Wettbewerb, @Susanne: wichtige  
187 Punkte bei LehrerInnenbildung?, @alle: Wie seht Ihr die Rolle des Einmischens des AStA,  
188 wollt Ihr überall mitreden?  
189 Susanne: wichtigster Punkt ist Stellenwert des LA-Studiums  
190 Janosch: Einmischen im Einzelfall klären.  
191 Lucas: Schaffst Du das AStA-Referat neben den anderen Aufgaben (Job)?  
192 Katja: Ja, wie zuvor.  
193 Roy: Teilt Ihr dem StuPa die Zuständigkeitsabgrenzungen mit? Wie erfolgt  
194 Rechenschaftslegung? @Susanne: Wie stehst Du zu Zugangsregelungen (z.B.  
195 psychologische Tests) für LA-Studierwillige?  
196 Susanne: Will ich nicht ausschließen, aber eher kritisch. RSB einzeln.

197 Matthias: Was könntest Du besser als Katja?  
198 Jakob: Möchte meine Ideen umsetzen, sage nicht, dass Katja auf jeden Fall schlechter ist.  
199 Susanne zu Stifterverband: Können wir nicht beantworten. Bildung wird durch Geld nicht  
200 unbedingt besser.  
201 Matthias: Fraktionspause.  
202  
203 Vorstellung BewerberInnen für die Referate/Referatsteile Kultur/Campusleben,  
204 Kulturzentrum.  
205 Christian Schäfer: Ist das Festival, das Du vorschlägst, finanziell realistisch? Kooperationen  
206 mit „filmriss“?  
207 Mario: Einsparungen durch Verzicht auf große Headliner und auf große Bühnen, anvisiertes  
208 Limit für StuWe-Antrag 15.000 Euro, eventuell bis 25.000 Euro, Koop mit „filmriss“ ja.  
209 Katja: @Hanno: Wie willst Du das schaffen, was Du skizziert hast?  
210 Hanno: Setze auf Unterstützung aus AStA, GAL und Studierendenschaft, werde das  
211 schaffen  
212 Björn: @Jens: Siehst Du Probleme mit der Gleichzeitigkeit Deines  
213 Stadtverordnetenmandats? Was meinst Du mit „versifft“?  
214 Jens: Kuze soll Kontrapunkt zum teilweise totsanierten Potsdam sein. Sehe keine Probleme  
215 in Bezug auf Stadtverordnetenversammlung, will in StVV Politik für's Kuze machen, bin für  
216 Raushalten von parlamentarischen Gruppen aus dem Kuze.  
217 Susanne: Hanno, möchtest Du das Public Viewing auch ohne AStA-Referat umsetzen?  
218 Hanno: Keine Zusage, aber Interesse.  
219 Tamás: Könnt Ihr Euch FH als Sommerfest-Ort vorstellen?  
220 Mario: Ja, mal sehen.  
221 Hanno: Will ich nicht ausschließen, aber lieber am Neuen Palais?  
222 Tamás: Habe zu Politik im Kuze andere Meinung als Jens, finde das aber in Ordnung.  
223 @Hanno: Wie willst Du die Gefahr des Public-Viewing als Angstraum bannen?  
224 Hanno: Sehe die Gefahr nicht.  
225 Roy: Wie willst Du Baumängel abarbeiten?  
226 Jens: Arbeite mit Firmen zusammen, ebenfalls mit Anwälten. Will das in dieser Amtszeit  
227 abschließen.  
228  
229 Gemeinsame Vorstellung von Mandy, Tamás, Lars  
230  
231 Jürgen: Finde gut, dass Du mehr Öffentlichkeit herstellen möchtest, als Tamás in den letzten  
232 beiden Jahren insgesamt. Welche anderen Kanäle möchtest Du außer AStA-Zeitung  
233 bedienen?  
234 Mandy: alle möglichen Kanäle: Flyer, Aushänge  
235 Jakob: Bleibst Du bei Deinem Ziel, einmal monatlich eine AStA-Zeitung herauszugeben?  
236 Mandy: Ja.  
237 Christian Schäfer: Wie willst Du aktive Gruppen im Themenbereich Wiederaufbau-Projekte in  
238 Potsdam vernetzen?  
239 Lars: Mal sehen.  
240 Franziska L.: Willst Du außer gegen Rechtsextremismus auch gegen Linksextremismus  
241 vorgehen?  
242 Lars: Nein, ist nicht mein Themengebiet.  
243  
244 **Top 6.2 Beschluss zur Referatsstruktur**

245 Björn: schlage vor, Daniel wegen Nichtanwesenheit heute nicht zu wählen. deshalb die  
246 Frage Matthias: Wer kandidiert für Vorstand? Wer kandidiert für Stellv. Vorstand?  
247 Vorstand: Katja, Jakob W:  
248 Stellv. Vorstand: Hanno, Mario  
249  
250 Susi tritt zurück, Sebastian Schulz tritt zurück, (schriftlich zugegangen) Moki im Stupa  
251  
252 Änderungsantrag von Björn: 10 Ja, 15 nein, Enthaltungen 0 Antrag abgelehnt  
253  
254 Asta-Strukturantrag 15 ja; 10 nein; Enthaltungen 0 - Antrag angenommen  
255  
256 **TOP 7 Asta Wahl**  
257 Wahl der Referenten  
258 - Ergebnis erster Wahlgang siehe Auszählungsprotokoll  
259 - Bei HOPO noch keine Entscheidung  
260 - Alle Anwesenden gewählten nehmen an  
261  
262 2. Wahlgang:  
263 Katja 12  
264 Jakob 11  
265 Enthaltung 2  
266  
267 Erik, Matthias: GOA-Antrag Fraktionspause  
268  
269 3. Wahlgang  
270 Katja 13  
271 Jakob 10  
272 Enthaltung 2  
273  
274 Katja gewählt, nimmt Wahl zum Ende der Sitzung an  
275  
276 Wahl der Ko-Referenten  
277  
278 - Ergebnis erster Wahlgang siehe Auszählungsprotokoll  
279 - Tamas wurde nicht gewählt,  
280 - Janosch, Malte, Lars, Simon, Franz, Susi, Christin nehmen Wahl an  
281  
282 Matthias: GO-Antrag: Fraktionspause  
283  
284 Matthias: GO-Antrag: 2. Wahlgang auslassen, einstimmig beschlossen  
285  
286 3. Wahlgang  
287 Tamas/ JA 15  
288 Nein 10  
289 Enthaltung 0  
290  
291 Annahme Tamas: Nach Bedenkzeit angenommen.  
292  
293 **TOP 8 Asta-Entschädigung**

294 Antrag von Stefan: 325 Euro / Referat + Monat, insgesamt 39000 Euro p.a.  
295 Stefan: 15 % - Grenze eingehalten, jetzt aber nur 36.000 Euro  
296 Jürgen: Ohne Haushalt kann nur ein Zwölftel ausgezahlt werden  
297  
298 Beschluss 15 – 6 – 4 Antrag angenommen  
299  
300 **TOP 11 Nawi-Jury**  
301 Jürgen führt aus: Vorschlag von BTU Cottbus: StupaPräsi: Matthias Heintze, Hopo in  
302 Cottbus - Ohne Abstimmung, abgeschlossen  
303 Matthias: Jürgen, warum ist dir das so wichtig?  
304 Jürgen: Zusage an Mitarbeiterin im Ministerium; Stud. Vertreter sollten Gremien nutzen.  
305  
306 Matthias: Tamas Koreferat nimmt an  
307  
308 Katja: tritt zurück, nimmt ASTA-Wahl an  
309  
310 Matthias 29.9 nächste Sitzung  
311  
312 *Ende 23.56 Uhr*

Referats-Titel	Kandidatur 1	Kandidatur 2	Enth.
Ausländische Studierende	Ref. Pierre Vicky Sonkeng Tegouffo (JuSo HSG)		
	ja nein	ja nein	
	16 3		6
Antifaschismus / Antirassismus	Koref. Lars Neumann (Beat!)		
	ja nein		
	14 10		1
Öffentlichkeitsarbeit	Ref. Mandy Joachim (listenlos)		
	ja nein	ja nein	
	16 3		6
	Koref. Tamás Blénessy (Beat!)		
	ja nein		
	12 10		2
Finanzen	Ref. Stefan Morgenweck (JuSo HSG)		
	ja nein	ja nein	
	15 5		4
Geschlechterpolitik	Ref. Vicky Kindl (listenlos)	Andreas Kellner (stALin)	
	ja nein	ja nein	
	14 5	5 3	1
Gremienarbeit	Ref. Diana Mogelnitzki (JuSo HSG)		
	ja nein	ja nein	
	15 8		2
Gremien und Vernetzung	Koref. Janosch Rassmann (ShineUP)		
	ja nein	ja nein	
	16 9		
Sozialpolitik	Ref. Enrico Schicketanz (JuSo HSG)		
	ja nein	ja nein	
	18	1	6
	Koref. Malte Jacobs (JuSo HSG)		
	ja nein	ja nein	
	17 2		6
Verkehr	Ref. Daniel Sittler (ShineUP)		
	ja nein	ja nein	
	14 10		1
Ökologie	Koref. Simon Wohlfahrt (listenlos)		
	ja nein	ja nein	
	17 2		6
Hochschulpolitik	Ref. Katja Klebig (ShineUP)	Jakob Weißinger (GAL)	
	ja nein	ja nein	
	13 3	10	
Campuspolitik	Koref. Franz-Daniel Zimmermann (ShineUP)		
	ja nein	ja nein	
	15 9		1
Kulturzentrum	Ref. Jens Gruschka (Beat!)		
	ja nein	ja nein	
	14	10	1
Bildungspolitik	Koref. Susanne Eckler (Beat!)		
	ja nein	ja nein	
	14 10		1
Kultur	Ref. Mario Waschk (Beat!)	Hanno Fietz (GAL)	
	ja nein	ja nein	
	15 2	9	
Campusleben	Koref. Christin Wiech (listenlos)		
	ja nein	ja nein	
	15 5		5